Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 96 (1970)

Heft: 33

Rubrik: Gelesen und notiert

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

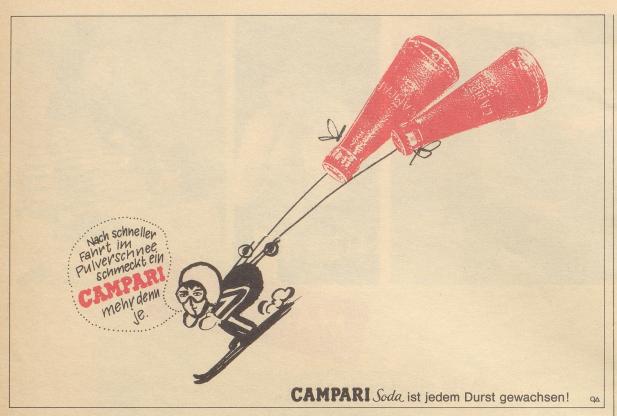
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch







Für Neu-Abonnenten

Der/Die Unterzeichnete bestellt den Nebelspalter 6/12 Monate und zahlt den Abonnementspreis, auf Postcheckkonto 90-326, an Nebelspalter-Verlag Rorschach ein.

Gratiszustellung im September

Abonnementspreise:

Schweiz: 6 Mte. Fr. 17.50 12 Mte. Fr. 32.-Ausland: 6 Mte. Fr. 24. 12 Mte. Fr. 45.

Name	
Vorname	
Adresse	
Ort mit Post- leitzahl	
Abonnement für	_ Monate
An Nebelspalter-Verlag, 940	O Rorschach senden



pro Monat für eine neue Maschine. Volle Mietanrechnung bei späterem Kauf.

Prospekte verlangen!

August Ramel AG. 4800 Zofingen N

Telefon (062) 85386

Inserieren = Erfolg



Mit dem Messer können Sie sich gefährlich verletzen. Tragen Sie doch einfach die «W-Tropfen» auf. In einigen Tagen heben Sie dann das Hühnerauge mit der Wurzel heraus und die Hornhaut schält sich ganz leicht ab. Diese echten W-Tropfen mit der Tiefen-Wirkung haben sich tausendfach bewährt. Die Originalfl. Fr. 3.10. In Apoth. und Drog.





Fr. 1.25 in Apotheken u.Drogerien



Bei nervösem Herzklopfen, Stechen in der Herzgegend, Erregungszuständen In Apotheken und Drogerien Fr. 5.—

Gelesen und notiert

Ein führender deutscher Jungsozialist lieferte ein unfreiwilliges Beispiel für die Kommunikationsschwierigkeiten der neuen Linken, als er schrieb: « Auf dem Wege zur Oligarchisierung und Bürokratisierung des Apparates, der Entideologisierung und Pragmatisierung der Parteiprogrammatik, der Zentralisierung der Entscheidungen in den von den Massenverselbständigten Spitzengremien und der Atomisierung der Massen zur Verhinderung kollektiv vorgetragener Forderungen innerhalb der Partei, schließlich der Entmündigung und Entpolitisierung des Bürgers in nach werbepsychologischen Gesichtspunkten geführten Wahlkämpfen entstand der neue Typ der Integrationspartei.»

Aus einer Rede des bayrischen Justizministers Held: «Wir tun doch wirklich sehr viel für die Sträflinge. In der Strafanstalt Bernau wurde erst kürzlich ein neues Gebäude erstellt, und ich freue mich, daß es be-reits belegt ist.»

Das Büchlein Wie ärgere ich meinen Nachbarn?, ist auf dem besten Wege, auf dem amerikanischen Büchermarkt ein Bestseller zu werden. Es enthält Tips wie diesen: «Wenn Sie bis in die späten Nachtstunden von zu lauter Musik aus der Wohnung Ihres Nachbarn belästigt werden, dann rufen Sie ihn erst am nächsten Morgen um fünf Uhr früh an, um sich für das Programm zu bedanken.»

Laut einer Zeitungsnotiz wurde an der Côte d'Azur als bester Verkäufer des Jahres der Franzose Roger Bellone preisge-krönt. Er hatte in einem Nudisten-Camp an einem Tag 120 Bügeleisen abgesetzt. Argus